

LIEBE NACHBARINNEN UND NACHBARN,

Weißensee ist vielfältig, lebendig und lebenswert. Hier wohnen Alt und Jung, Alteingesessene und Neuzugezogene mit ganz unterschiedlichen Hintergründen. Als Kandidat der SPD Weißensee für die Bezirksverordnetenversammlung setze ich mich dafür ein, dass unsere Kieze ein attraktives Zuhause für alle bleiben und das Miteinander gestärkt wird. Wofür wir uns als SPD konkret vor Ort engagieren, haben wir in unserem Plan für Weißensee zusammengefasst.

Ich bin 1995 geboren, im Osten aufgewachsen und seit knapp 12 Jahren in unserem Bezirk zuhause. Seit vielen Jahren bin ich politisch aktiv, bis vor Kurzem als örtlicher SPD-Vorsitzender. Als Verwaltungswissenschaftler und Führungskraft in der öffentlichen Verwaltung möchte ich unsere Bezirksverwaltung modernisieren, Projekte vor Ort anstoßen und mich für Ihre Anliegen einsetzen. Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen!

fH

Ihr Georg Heyn

post@georgheyne.de



SPD Soziale Politik für Weißensee.

Impressum: V.i.S.d.P. Georg Heyn, SPD Weißensee, c/o SPD Pankow, Berliner Str. 30, 13189 Berlin, post@spd-weissensee.de, [spd-weissensee.de](https://www.spd-weissensee.de)

SPD Soziale Politik für Weißensee.



UNSER PLAN FÜR WEIßENSEE

1

Zentrum von Weißensee: Berliner Allee sanieren, Aufenthaltsqualität erhöhen

Die Berliner Allee soll grundlegend umgestaltet werden, damit alle Verkehrsteilnehmenden sicher unterwegs sein können. Wir setzen uns für die Neuaufteilung des Straßenraums mit durchgängigen Radverkehrsanlagen, barrierefreien Gehwegen, sicheren Übergängen und begrünten Aufenthaltsbereichen ein. Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung sollen geprüft werden. Mit einem Geschäftsstraßenmanagement wollen wir die Einkaufsstraße beleben und vielfältige Geschäfte etablieren.

3

Grüne Lunge: Sanierung des Weißen Sees und des Parks umsetzen

Der Weiße See und der umliegende Park werden derzeit saniert und an den Klimawandel angepasst. Wege werden barrierefrei, Beleuchtung und Aufenthaltsangebote optimiert. Das Strandbad Weißensee wollen wir dauerhaft sichern und kostengünstige Eintrittsoptionen zum Kurzbaden in Randzeiten schaffen. Zudem soll das ehemalige Rehgehege zu einer Sportanlage umgestaltet werden. Für mehr Sauberkeit und Sicherheit setzen wir auf Parkläufer:innen und verstärkte Kontrollen des Ordnungsamtes.

2

Sanierungsgebiet Langhansstraße: Chancen nutzen, Wohnort für alle sichern

Wir wollen den Kiez behutsam weiterentwickeln – ohne Verdrängung der bisherigen Bewohner:innen. Soziale und kulturelle Einrichtungen sollen modernisiert und erweitert, Baulücken zu attraktiven Aufenthaltsorten umgestaltet werden. Wir wollen mehr Pocket-Parks, Spielplätze sowie attraktive Stadtplätze am Pistorius- und Caligariplatz. Mit einem neuen Verkehrs- und Mobilitätskonzept soll der Durchgangsverkehr reduziert und der Straßenraum neu aufgeteilt und begrünt werden.

4

Verkehrsberuhigung: Zweite Stufe des Kiezblocks Komponistenviertel jetzt realisieren

Wir wollen Durchgangsverkehr aus Wohngebieten heraushalten. Der Kiezblock im Komponistenviertel hat sich bewährt, muss jedoch weiterentwickelt werden. Dabei müssen die Hinweise von Anwohnenden vom Bezirksamt berücksichtigt werden. Dazu gehören der Wegfall einiger Einbahnstraßen, die Errichtung von Diagonalsperren und eine bessere Verkehrsführung an den Übergängen der Fahrradstraße Bizetstraße in die Gürtel- und Indira-Gandhi-Straße.

5

Kinderkrankenhaus Weißensee: Denkmal sichern und schnell einer neuen Nutzung zuführen

Das historische Kinderkrankenhaus in der Hansastrasse verfällt zunehmend. Wir setzen uns dafür ein, das denkmalgeschützte Gebäude besser zu sichern und die vorhandene Bausubstanz zu retten. Gleichzeitig soll schnell ein tragfähiges Nutzungskonzept entwickelt werden. Denkbar sind ein Schulcampus oder Wohnungsbau durch die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften.

7

Sicher, sauber und zukunftsgerecht: Umwelt schützen und Sicherheit erhöhen

Wir wollen die regelmäßige Reinigung des Parks am Weißen See durch die BSR fortsetzen und auf weitere Grünanlagen ausweiten. Die Wasserstände von Goldfischteich und Kreuzpfuhl müssen stabilisiert werden. Für mehr Sicherheit sollen Hauptwege in Parks naturgerecht beleuchtet werden. Außerdem setzen wir uns für mehr begrünte Baumscheiben und zusätzliche Straßenbäume ein.

6

Gut angebunden: ÖPNV und Mobilitätsangebote nach und in Weißensee stärken

Wir fordern dichtere Tram-Takte, Nachtfahrten auf der Linie 12, längere Züge auf der M4 und den zügigen Bau der neuen Tram-Linie über Heinersdorf nach Pankow. Die versprochene Machbarkeitsstudie für eine U-Bahn vom Alexanderplatz nach Weißensee (U10) muss realisiert werden. Sharing-Angebote sollen überall verfügbar sein. Schulwege müssen sicherer werden – mit besseren Markierungen und sicheren Querungen. Zudem brauchen wir auf allen Hauptstraßen sichere Radwege.

8

Weißensee bewegt sich: Mehr Platz schaffen für Spiel und Sport

Die SPD hat sich in den vergangenen Jahren erfolgreich für den Neubau und die Sanierung diverser Spielplätze in Weißensee eingesetzt. Wir wollen zusätzliche Angebote schaffen – auch für Jugendliche und Erwachsene, wie etwa Tischtennisplatten und Calisthenics-Anlagen. Mobile Reparaturteams sollen Schäden auf Spielplätzen frühzeitig beheben und Schließungen verhindern. Zudem setzen wir uns für die Sanierung der Sportanlagen an der Buschallee und Rennbahnstraße ein.

Details zu den Forderungen und Erfolgen finden Sie auf unserer Webseite spd-weissensee.de



9

Mehr Raum für Bildung: Sanierung und Neubau von Schulen vorantreiben

Weißensee braucht zusätzliche Schulplätze. Der neue Schulcampus des Primo-Levi-Gymnasiums mit Neubau eines Schulgebäudes an der Woelckpromenade soll zügig realisiert werden. Nach abgeschlossener Sanierung der Grundschule am Weißen See soll in der Falkenberger Straße eine integrierte Sekundarschule entstehen. Wir setzen uns zudem für die Öffnung der Schulen und Schulhöfe in die Kieze ein, damit hier nach Unterrichtsschluss soziale und kulturelle Angebote stattfinden können.

11

Zuhause für alle: Bezahlbare Mieten und ausreichend Wohnraum sichern

Bezahlbarer Wohnraum in Weißensee muss gesichert werden. Dafür setzen wir auf preisgedämpften Neubau durch landeseigene Wohnungsbaugesellschaften und Genossenschaften sowie eine soziale Mietpolitik. Leerstehende Häuser, Bauruinen und Brachen sollen schnell für die Wohnnutzung mobilisiert werden. Mit der Ausweitung von sozialen Erhaltungsgebieten, vor allem rund um den Weißen See, sollen Luxusmodernisierungen und Umwidmungen von Mietwohnungen verhindert werden.

10

Weißensee hält zusammen: Freizeit-, Bildungs- und Kultureinrichtungen fördern und ausbauen

Soziale und kulturelle Einrichtungen sind wichtig für den Zusammenhalt in Weißensee. Bestehende Kulturorte wie Freilichtbühne, Kino Toni und Brotfabrik sollen erhalten und saniert werden. Den Kultursommer Weißensee wollen wir weiter fördern. Unsere Freizeit- und Nachbarschaftseinrichtungen brauchen eine stabile Finanzierung. Zusätzlich wollen wir neue Angebote in bislang unterversorgten Gebieten einrichten und konsumfreie Aufenthaltsorte ausweiten.

12

Weißensee zeigt sich: Sehenswürdigkeiten herausstellen

Weißensee zieht sowohl Menschen aus Berlin als auch Tourist:innen von außerhalb der Stadt an, die sich am Weißen See erholen oder einen der zahlreichen Kulturstandorte besuchen möchten. Auf die vielen Sehenswürdigkeiten in Weißensee wie bspw. den Jüdischen Friedhof soll daher mit einem einheitlichen sowie gut sichtbaren touristischen Wegeleitsystem und digitalen Informationsangeboten leicht zugänglich und barrierefrei hingewiesen werden.